



Von Haus zu Haus: über-setzen 06.06.–11.07.2026

Die Ausstellung entsteht aus einer Kooperation mit der Genossenschaft Heuerberg in Braunwald (GL), deren Artists in Residence-Programm künstlerische Prozesse in alpiner Umgebung fördert und sich als Frei- und Experimentierraum an der Schnittstelle zwischen Produktion und Reflexion versteht. Vier Künstler:innen und eine Performerin, die im Heuerberg leben oder gearbeitet haben, setzen sich nun aus ihrer Erfahrung mit den örtlichen Gegebenheiten in Braunwald heraus mit den räumlichen Spezifika im Haus zur Glocke und der Unterseeregion auseinander. Wir fragen nach den Potenzialen einer solchen Übertragung und Transformation von künstlerischen Projekten, vom Berg an den See, von Braunwald nach Steckborn.

Die künstlerische Praxis und Forschung von **Ursula Bachman** bezieht sich auf die Reflexion sozialer, städtischer und landschaftlicher Entwicklungen, sowie die Präsenz als Künstlerin in diesen Räumen. In der Ausstellung zeigt Bachman drei grossformatige Zeichnungen, die sich mit den Infrastrukturen von Berg- und Seelandschaften befassen und den Bogen in eine alles überlagernde Nachrichtenerzählebene schlagen.

Die Arbeiten von **Christian Fischer** entstehen aus dem Wunsch, die Linie aus der Fläche zu befreien. So entstehen keine Objekte, sondern Situationen. Sie existieren nur im Moment, in dem sie den Raum verändern – und verschwinden, sobald sie entfernt werden. In der raumgreifenden Arbeit im Haus zur Glocke weitet sich die Fragestellung auf die Architektur aus. Die Wand ist nicht mehr nur Träger, sondern Teil der Komposition.

In den Installationen von **Eva-Maria Pfaffen** ist der Bezug zum Raum, zur Örtlichkeit, sowie die Wahl des Materials bedeutsam. In Steckborn arbeitet sie mit Frauenmantel-Blättern in dreidimensionaler Form. Die ersten Prototypen davon sind in Braunwald entstanden. Daneben verändern präzise Interventionen in den Zwischenräumen der Bodenbretter im Haus zur Glocke die sinnliche Raumerfahrung.

Hamdy Reda verbindet das Bild seiner Heimat Ägypten mit den Erfahrungen als Künstler in Europa. Sein Beitrag zur Ausstellung – konzipiert aus bestehenden und neuen Arbeiten in Videoinstallation, Malerei und Fotografie – untersucht visuelle Chiffren, wie das arabische Kamel oder das europäische Bergmassiv. Er transformiert stereotype Zuschreibungen und lädt zur Reflexion über das Dazwischensein, den Ortswechsel und die komplexe Poesie des Wandels ein.

06.06.26 Samstag Vernissage

17.00–23.00 **Ausstellung** ist geöffnet
18.00 **Eröffnung** in Anwesenheit der Künstler:innen
19.30–23.00 **Suppe** Ägyptisches Feuer und Schmetterlingssuppe von Hamdy Reda & Ursula Bachman

07.06.26 Sonntag

14.00–18.00 **Ausstellung** ist geöffnet
15.00 **Führung** durch die Ausstellung

10.06.26 Mittwoch

17.00–21.00 **Ausstellung** ist geöffnet
ab 17.00 **Barbetrieb**
19.30 **Klangereignis XXII** Leo Bachmann „Klangreise mit Tuba“

13.06.26 Samstag

17.00–23.00 **Ausstellung** ist geöffnet
18.00 **Führung** im Gespräch durch die Ausstellung
19.30–23.00 „Rhabarbara“ kalte Suppe von Angela Hausheer

14.06.26 Sonntag

Interne Veranstaltung

17.06.26 Mittwoch

17.00–21.00 **Ausstellung** ist geöffnet
ab 17.00 **Barbetrieb**

20.06.26 Samstag

17.00–23.00 **Ausstellung** ist geöffnet
18.00 **Performance** „Von Haus zu Haus“ von Angela Hausheer
19.30–23.00 „Heuerbergsuppe“ von Leo Bachmann

21.06.26 Sonntag

14.00–18.00 **Ausstellung** ist geöffnet
15.00 **Führung** durch die Ausstellung

24.06.26 Mittwoch

17.00–21.00 **Ausstellung** ist geöffnet
ab 17.00 **Barbetrieb**

27.06.26 Samstag

17.00–23.00 **Ausstellung** ist geöffnet
18.00 **Künstlerinnengespräch** mit Eva-Maria Pfaffen
19.30–23.00 „Suppe mit Umami“ von Eva-Maria Pfaffen & Margarit von Büren

28.06.26 Sonntag

14.00–18.00 **Ausstellung** ist geöffnet
15.00 **Führung** durch die Ausstellung

01.07.26 Mittwoch

17.00–21.00 **Ausstellung** ist geöffnet
ab 17.00 **Barbetrieb**
19.30 **Klangereignis XXIII** Tim & Puma Mimi „Japanische Klänge“

04.07.26 Samstag

17.00–23.00 **Ausstellung** ist geöffnet
18.00 **Führung** mit Margarit von Büren durch die Ausstellung
19.30–23.00 **Kurator:innensüppchen**

05.07.26 Sonntag

14.00–18.00 **Ausstellung** ist geöffnet
15.00 **Führung** durch die Ausstellung

08.07.26 Mittwoch

17.00–21.00 **Ausstellung** ist geöffnet
ab 17.00 **Barbetrieb**

11.07.26 Samstag Finissage

17.00–23.00 **Ausstellung** ist geöffnet
18.00 **Führung** im Gespräch durch die Ausstellung
19.30–23.00 **Miso Suppe** von Christian Fischer

Beteiligte Künstler:innen

Ursula Bachman, Birmensdorf
Christian Fischer, Zürich
Eva-Maria Pfaffen, Luzern
Hamdy Reda, Kaiserslautern / Kairo
Angela Hausheer, Braunwald/Zürich

Rahmenprogramm

10.06. Klangereignis XXII Leo Bachmann – Klangreise mit Tuba

Die klanglichen Möglichkeiten der Tuba erforschend, experimentiert Leo Bachmann mit ungewöhnlichen Spieltechniken und Eingriffen am Instrument. Mit Neugier taucht er in das verzweigte Messingrohr der Tuba ein, um neue Klangfarben zu entdecken und als Musik aus dem Schalltrichter entweichen zu lassen.

20.06. Performance „Von Haus zu Haus“ von Angela Hausheer

Die Performerin Angela Hausheer lebt und arbeitet seit 10 Jahren in Braunwald und ist zusammen mit Leo Bachmann Gastgeberin der Artists in Residence im Heuerberg. Ihre ortsspezifische Performance «Von Haus zu Haus» speist sich aus diesen Erfahrungen und spielt mit Bezügen und Verhältnissen des Haus Heuerberg zum Haus zur Glocke und der Frage, wie weit Körper und Mund die Übersetzung zu fassen vermögen.

01.07. Klangereignis XXIII Tim und Puma Mimi – Japanische Klänge

Michiko Hanawa & Christian Fischer sind bekannt für Experimente: eine elektrische Gurke, das Kotamo, japanischer Gesang, Beats und elektronische Bässe. An diesem Abend arbeitet das Duo mit Tape: von Klebeband bis Tonband, loopend, knisternd, elektrisierend.

04.07. Kunsttheoretische Einordnung Margarit von Büren, Luzern

Wir aktualisieren laufend die Informationen zu Veranstaltungen: www.hauszurglocke.ch

Öffnungszeiten

- Samstag 17.00–23.00
- Sonntag 14.00–18.00
- Mittwoch 17.00–21.00
- nach Vereinbarung: T 052 770 24 50

Dank

- Kulturstiftung des Kantons Thurgau
- Stadt Steckborn
- Kulturstiftung des Kantons Thurgau
- Ernst Göhner Stiftung
- Dr. Heinrich Mezger-Stiftung
- TKB Jubiläums-Stiftung
- Kulturpool Untersee und Rhein
- Team der Glocke
- SBB AG, Immobilien, Schaufenster

